Forschungsforum Öffentliche Sicherheit

Freie Universität Berlin

**Workshop**
**Tag 1: 07. März 2013**

13.00 Uhr

- Eintreffen der Teilnehmer und kleiner Imbiss

13.30 Uhr Beginn des Workshops

- Kurze Vorstellungsrunde (eigene Arbeitsschwerpunkte, eigener Zugang zum Workshopthema, Erwartungen an den Workshop)
- Darstellung und Erläuterung des vorgesehenen Ablaufs

ca. 14.00 Uhr

- Vortrag und Diskussion: Kurzer Einstieg in die Zukunftsforschung und den besonderen Ansatz „Weak Signals“ (Dr. Göll, Dr. Gerhold)
- Bestandsaufnahme in parallelen Arbeitsgruppen:
  Erfahrungsaustausch über bisherige Erfahrungen mit Weak Signals der TeilnehmerInnen in ihren Arbeitszusammenhängen und Projekten

  Anschließend Diskussion anhand Erfahrungen: Welche Weak Signals könnten besonders interessant sein für den Bereich der Sicherheitsforschung? Wie können „Weak Signals“ aus der Masse an Themen und News erkannt werden? Welche Probleme ergeben sich bei deren Auswahl/Definition und Analyse?

ca. 15.30 Uhr

- Kaffeepause

ca. 16.00 Uhr

- Berichte aus den beiden AGs im Plenum.
  Ziel (inhaltlich): Beginn der Erstellung einer Liste von besonders relevanten bzw. interessanten Beispielen oder Themenfeldern von Weak Signals im Bereich Sicherheitsforschung.
  Ziel (methodisch): Klärung von Gesichtspunkten und Vorgehensweisen für die Auswahl und den Umgang mit Weak Signals.

  Diskussion, Kommentierung der Vorschläge/Liste und weitere Ergänzungen im Plenum.
- Klärung des weiteren Vorgehens im Lichte des 1. Workshop-Tages.
  Vorschlag des Vorbereitungsteams und Einigung auf den 2. Workshop-Tag.

ca. 18.00 Uhr

Abschlussrunde

ca. 19.00 Uhr

- Gemeinsames Abendessen und Ausklang des ersten Workshoptages im Clubhaus

**Workshop**
**Tag 2: 08.03.2013**

ca. 8.30 Uhr

- Guten-Morgen-Kaffee

ca. 9.00 Uhr

- Feedbackrunde Vortag
- Vortrag: Vertiefung zu Verlaufsformen von Weak Signals (exemplarisch: sicherheitsrelevante Ereignisse, Dr. Göll)
- Formulierung von Fragen und Aufgaben in Bezug auf Forschung, Praxis und Forschungsförderung. Prioritätensetzung und Auswahl für die folgende Arbeit in Arbeitsgruppen.

ca. 10.00 Uhr

- AG-Phase: Diskussion und Klärung der Aufgaben: Was sind Forschungsbedarfe und Fragestellungen, die sich aus dem Weak Signals Ansatz ergeben und wie ist dies für die Sicherheitsforschung in Deutschland sinnvoll nutzbar?

ca. 12.00 Uhr

- Mittagspause

ca. 13.00 Uhr

- Plenum: Resümee und Klärung der Perspektiven; Formulierung von Handlungsempfehlungen

ca. 14.00 Uhr

- Ende des Workshops